

# Pfarrblatt

Ostern 2022

Furth und Weissenbach an der Triesting

*Jesus spricht:*

*Ich bin die  
Auferstehung  
und das Leben.*

*Wer an mich glaubt,  
wird leben,  
auch wenn er stirbt;  
und jeder, der lebt  
und an mich glaubt,  
wird in Ewigkeit  
nicht sterben.*

*Glaubst du das?*

*Johannes 11, 25*

**Frohes, gesegnetes Osterfest!**



„Maria Verkündigung“  
an der Fassade der Basilika in Klein-Mariazell

## Liebe Pfarrangehörige!

Diesmal erscheint das Pfarrblatt etwas früher als sonst und es bietet sich an, über die Verkündigung des Herrn zu schreiben. Der Engel Gabriel wird von Gott zu Maria gesandt und verkündet ihr Gottes Plan und Willen, dass sie auserwählt ist, Mutter Gottes zu werden. Mich erfüllt es immer wieder mit Freude und Ehrfurcht, wenn ich betrachte, wie das „Ja“ Mariens zu Gottes Aufruf die Welt verändert hat. Unser Erlöser wurde empfangen, d.h. er begann sein menschliches Leben. Maria wusste nicht, was Sie erwartete – großes Leid, aber auch große Freude. Papst Franziskus sagte beim Weltjugendtag in Panama zu den Jugendlichen: *„Noch immer beeindruckt die Kraft des „Ja“ der jungen Maria. Die Kraft jenes „mir geschehe“, das sie zu dem Engel sagte. Dies war keine passive oder resignierte Einwilligung. Sie war entschlossen, sie hat verstanden, worum es ging und sagte „Ja“, ohne Umschweife.“* Heute hört man oft, dass man lernen muss, „nein“ zu sagen; und das trifft oft auch zu. Andererseits müssen wir auch immer

wieder „ja“ sagen – wie Maria: „Ja“ zur Liebe, „ja“ zu Gott, „ja“ zu seinem Plan mit uns, „ja“ zum Dienen. So wie das „Ja“ Mariens ihr Leben bereichert hat, so wird auch unser „Ja“ zu Gott unser Leben erneuern.

Bitten wir Maria um ihre Fürsprache, damit wir dazu bereit sind.

Am 20. März sind Pfarrgemeinderatswahlen. Ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“ und „Hut ab“ an alle, die sich zur Kandidatur bereit erklärt haben. Dazu war doch einiger Mut und die Haltung des Dienens – wie oben beschrieben – notwendig. Es werden noch weitere Kandidaten gesucht. Wir brauchen dich! In jeder Pfarre sollen sechs Pfarrgemeinderäte gewählt werden. Da wir aber nicht so viele Kandidaten haben, gibt es eine sogenannte Mischwahl. Außer den Kandidaten, die angekreuzt werden können, gibt es leere Felder, in die Ihr Eure Wunschkandidaten eintragen könnt.

Ich hätte auch eine große Bitte an Euch alle: Kommt zahlreich zur Wahl am 20. März und zeigt damit den Kandidaten Eure Unterstützung. Sie werden dadurch ermutigt sein. Selbstverständlich dürft Ihr auch mit Euren Anliegen zu ihnen kommen.

Es gibt auch eine Neuigkeit bezüglich der Zusammenarbeit der umliegenden Pfarren: Die Pfarre Neuhaus hat sich

zur Zusammenarbeit mit den Pfarren Hafnerberg, Altenmarkt-Thenneberg, Klein-Mariazell und St. Corona entschlossen und bilden den Pfarrverband „Oberes Triestingtal“. Der Dechant Br. Alois Hüger ist der Leiter. Die Pfarren Furth, Weissenbach und Pottenstein bilden den Seelsorgeraum „Mittleres Triestingtal“ und ich wurde mit 1. Jänner zum Leiter ernannt. Ich werde mich bemühen, durch sinnvolle Zusammenarbeit dieser Pfarren einen Mehrwert für alle herauszuholen. Das Engagement in der jeweils eigenen Pfarre wird jedoch auch in Zukunft bedeutungsvoll und unentbehrlich sein. Sicher werdet ihr noch mehr darüber hören.

Leider kommen manche Gläubige nicht mehr zur heiligen Messe, aus Angst sich anzustecken. Dazu möchte ich sagen, dass es möglich ist, sich einen Platz mit sehr großem Abstand zu suchen. Wenn man dann zusätzlich noch mit Maske geschützt ist, dann sollte wirklich nichts „schiefgehen“. Wer immer noch unsicher ist, der könnte auch werktags zur heiligen Messe gehen, da sind auch 10 m Abstand garantiert. Die heilige Messe hat einen unschätzbaren Wert. Der heilige Pater Pio sagte: „Eher könnte die Welt ohne Sonne bestehen als ohne die heilige Messe.“ Sie ist nicht Handlung des Menschen, sondern Christi und wird von der Kirche gefeiert. Es ist ein Irrweg, Corona als „faule Ausrede“ zu benutzen, um nicht mehr zur Kirche zu kommen.

Br. Josef Failer

## Sollen wir, oder sollen wir nicht?

Das heißt, als Sternsinger so wie in den vergangenen Jahren, gemäß der alten Tradition dem Stern folgend, von Tür zu Tür gehen und allen Weissenbachern die Frohe Botschaft verkünden? Naja wegen Corona halt ...

Rückblickend sind wir alle froh, zusammen mit etwa 85000 weiteren Sternsängern in Österreich, die Dreikönigsaktion rund um den 6. Jänner erfolgreich durchgeführt zu haben.

Statt der gelben bzw. schwarzen Schminke hatten wir dieses Jahr unter unseren Königs-Kronen die Mund-Nasen-Schutz-Masken im Gesicht. Unser Spruch war dabei nicht immer klar und deutlich zu hören und zu verstehen. Für die meisten war mit unserem Erscheinen aber klar: Wir dürfen den Häusern den Segen bringen und zugleich Spenden für einen guten Zweck sammeln – für Menschen, die unsere Hilfe dringend brauchen – dieses Jahr besonders für indigene Völker im Regenwald in Amazonien.

Von den drei Weisen (Königen) wird da in der Bibel rund um den Stall zu Bethlehem berichtet – ein hoher Anspruch wohl gemerkt. Kein Wunder also, dass hier Kinder und Jugendliche diese verantwortungsvolle Rolle übernehmen ...

Vor dem Start beim Pfarrheim posteten wir ein Sternsinger-Gruppenbild auf WhatsApp und erhielten mit dem Sendungsauftrag den „digitalen“ Segen von Pfarrer Br. Josef. An den Haustüren und Türbalken hinterließen wir die prakti-

schen Aufkleber mit der traditionellen Segensbitte

20 + C + M + B + 22.

Die geweihte Kreide kommt nur mehr selten zum Einsatz. Die Bedeutung der Buchstaben C, M und B wird spätestens seit den 1950er Jahren als Abkürzung der lateinischen Worte „Christus mansionem benedicat“ (= „Christus segne dieses Haus“) gedeutet. Die Inschrift soll den Segen Gottes auf das Haus und seine Bewohner herabrufen und sie vor Unglück (Corona ...) schützen. In älteren volkskundlichen Abhandlungen herrscht die Deutung der Buchstaben als Initialen der drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar vor.

Danke Ihnen allen, die uns freundlich die Tür geöffnet und die Aktion mit einer Spende (insgesamt ~2700 €) unterstützt haben. Ein Dank auch allen Kindern, Jugendlichen, Begleitern und Helfern.

In unserer Pfarre kennt jemand eine Mitarbeiterin eines der rund 500 Projekte, die in den Armutsregionen der Welt durch diese Aktion unterstützt werden. Sie sagt: „Da passiert viel Gutes und etwas ganz, ganz Großartiges!“ (Infos unter:

<https://www.dka.at/sternsingen>)

Unsere Gruppe ist sich am Ende einig: „Da gehen wir nächstes Jahr bestimmt wieder!“ Also liebe Leser/Pfarrgemeinde, bis nächstes Jahr.

Ihre Sternsinger  
Caspar, Melchior  
und Balthasar



| Datum              | Weissenbach  | Furth   |
|--------------------|--|---|
|                    | Die Kreuzwegandachten entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang im Schaukasten   | Jeden Sonntag in der Fastenzeit Kreuzwegandacht um 14:30 Uhr  |
| <b>Mi. 02. 03.</b> | Aschermittwoch   |   |
|                    | <b>19:00 Uhr</b> Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes   | <b>18:00 Uhr</b> Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes  |
| <b>19./20. 03.</b> | Pfarrgemeinderatswahl – Ort und Zeit wird noch bekanntgegeben  |   |
| <b>So. 20. 03.</b> | <b>10:00 Uhr</b> Hl. Messe, anschließend <b>Fastensuppe</b>  | <b>08:30 Uhr</b> Hl. Messe  |
| <b>Sa. 09. 04.</b> | ab <b>17:00 Uhr</b> <b>Beichtgelegenheit</b> bei einem Gastpriester<br><b>18:00 Uhr</b> Vorabendmesse  | ab <b>17:00 Uhr</b> <b>Beichtgelegenheit</b> bei einem Gastpriester<br><b>19:00 Uhr</b> Vorabendmesse   |
| <b>So. 10. 04.</b> | <b>Palmsonntag</b>   |   |
|                    | <b>10:00 Uhr</b> <b>Segnung der Palmzweige</b> beim Pfarrheim. Einzug in die Kirche und Hl. Messe.<br><b>Wortgottesdienstfeier für die Kinder</b> im Pfarrheim. Nach der Hl. Messe Sammlung für das Hl. Land                   | <b>08:30 Uhr</b> <b>Palmweihe</b> und Hl. Messe<br>Kleine Osterkerzen werden zum Kauf angeboten.<br><b>14:30 Uhr</b> Kreuzwegandacht  |
| <b>Do. 14. 04.</b> | <b>Gründonnerstag</b>  |   |
|                    | <b>18:00 Uhr</b> <b>Feier des letzten Abendmahls</b> , anschl. Anbetung bis <b>19:30 Uhr</b>   | <b>19:30 Uhr</b> <b>Feier des letzten Abendmahls</b> , anschl. Anbetung bis <b>21:00 Uhr</b>  |
| <b>Fr. 15. 04.</b> | <b>Karfreitag – strenger Fast- und Abstinenztag</b>  |   |
|                    | <b>15:00 Uhr</b> Kreuzwegandacht<br>anschl. Beichtgelegenheit<br><b>18:00 Uhr</b> <b>Karfreitagsliturgie</b> , Grablegung und Anbetung bis <b>19:30 Uhr</b>  | <b>09:00 Uhr</b> Kinderkreuzweg<br><b>19:30 Uhr</b> <b>Karfreitagsliturgie</b> , Grablegung und Anbetung bis <b>21:00 Uhr</b>   |
| <b>Sa. 16. 04.</b> | <b>Karsamstag – Grabesruhe des Herrn</b>   |   |
|                    | <b>09:30 Uhr</b> Wache und Anbetung beim Hl. Grab bis<br><b>19:30 Uhr</b> Einsetzung des Allerheiligsten<br><b>20:00 Uhr</b> <b>Feier der Osternachtsfeier</b> mit Feuerweihe, Auferstehungsprozession und Segnung der Speisen | <b>09:00 bis 18:30 Uhr</b> Wache und Anbetung beim Hl. Grab<br><b>18:30 Uhr</b> <b>Beichtgelegenheit</b> bis 19:00 Uhr<br><b>19:30 Uhr</b> <b>Osternachtsfeier</b> mit Feuerweihe, Auferstehungsprozession und Speisensegnung |
| <b>So. 17. 04.</b> | <b>Ostersonntag – Auferstehung des Herrn</b>   |   |
|                    | <b>10:00 Uhr</b> feierliche Hl. Messe, Speisensegnung  | <b>08:30 Uhr</b> feierliche Hl. Messe, Speisensegnung<br>Ostereiersuche für Kinder  |
| <b>Mo. 18. 04.</b> | <b>Ostermontag</b>   |   |
|                    | <b>05:15 Uhr</b> <b>Emmaus-Wanderung</b><br><b>10:00 Uhr</b> Hl. Messe   | <b>08:30 Uhr</b> Hl. Messe  |

**Emmaus gestern und heute**

Wanderung mit Impulsen,  
Stille und Austausch

**Termin und Ort:** Ostermontag 18.04.2022

**Treffpunkt** 05:15 Uhr vor der Kirche in Weissenbach, 3 Stunden Gehzeit, anschließend Frühstück im Pfarrheim

**Kosten:** 5,00 Euro für Organisation und Frühstück

**Mitzubringen:** Wanderschuhe, optional Taschen- oder Stimplampe

**Leitung, Info und Anmeldung** (bis 11.04.2022):

Angelika Miedl, Pilgerwegbegleiterin

[angelikamiedl@gmx.at](mailto:angelikamiedl@gmx.at) oder

Tel.0660/7002806

**Maiandachten in Weissenbach:**

- \* 1. Mai – Schwarzensee/  
Fam. Reischer Pointner
- \* 8. Mai – Waldandacht
- \* 15. Mai – Brücke Furtherbach
- \* 22. Mai – Niental
- \* 26. Mai – Fam. Reischer-Edla
- \* 29. Mai – Kreuzgraben

**Hilfe und Unterstützung in schwierigen Lebenslagen.**

Ab März stehen jeden 2. Dienstag im Monat ehrenamtliche Mitarbeiter\_innen zur Beratung, für Information und Hilfe im Pfarrheim Weissenbach von 18:00 bis 20:00 zur Verfügung.

Die Sozialbegleitung des Roten Kreuzes Triestingtal ist ein kostenloses Angebot die aktuelle Lebenssituation zu verbessern.

Ein Informations-Blatt wird nähere Auskünfte dazu geben.

| Datum       | Weissenbach  | Furth   |
|-------------|--|---|
| Mo. 25. 04. | 18:00 Uhr Hl. Messe  | <b>Markusprozession</b><br>19:00 Uhr Treffpunkt Rittsteig-Kapelle,<br>anschl. Hl. Messe in der Kirche |
| Sa. 14. 05. | 10:00 Uhr <b>Erstkommunion</b> Gruppe I<br>18:00 Uhr KEINE Hl. Messe   | 19:00 Uhr Vorabendmesse   |
| So. 15. 05. | 10:00 Uhr <b>Erstkommunion</b> Gruppe II   | 08:30 Uhr Hl. Messe   |
| Mo. 23. 05. | 18:00 Uhr Hl. Messe  | 1. <b>Bitntag</b> : 19:00 Uhr Kreuzbauerkapelle   |
| Di. 24. 05. |  | 2. <b>Bitntag</b> : 19:00 Uhr Amöd-Kapelle  |
| Mi. 25. 05. |  | 3. <b>Bitntag</b> : 19:00 Uhr Aringer-Wetterkreuz   |
| Do. 26. 05. | <b>Christi Himmelfahrt</b>   |   |
|             | 19:00 Uhr Hl. Messe bei der Kapelle Edla-Reischer<br>und Maiandacht  | 09:30 Uhr <b>Erstkommunion</b><br>17:00 Uhr <b>Dankandacht</b> der Erstkommunion-Kinder               |
| So. 05. 06. | <b>Pfingstsonntag</b>  |   |
|             | 10:00 Uhr Hl. Messe  | 08:30 Uhr Hl. Messe   |
| Mo. 06. 06. | <b>Pfingstmontag</b><br>Fußwallfahrt beider Pfarren auf den Mariahilfberg<br>15:00 Uhr Hl. Messe am Mariahilfberg, in beiden Pfarren sind an diesem Tag KEINE Hl. Messen |   |
|             | 05:30 Uhr Treffpunkt vor der Kirche  | 07:00 Uhr Treffpunkt vor der Kirche   |
|             | 10:00 Uhr <b>Firmung</b> in Klein-Mariazell  |   |
| Do. 16. 06. | <b>Fronleichnam</b>  |   |
|             | 10:00 Uhr Hl. Messe  | 09:00 Uhr Hl. Messe und <b>Fronleichnamsprozession</b>  |
| So. 19. 06. | 9:30 Uhr Hl. Messe, <b>Fronleichnamsprozession</b><br>ab 11:30 Uhr <b>Pfarrfrühschoppen</b><br><i>(wenn es die Bestimmungen erlauben)</i>                                | 08:30 Uhr Hl. Messe   |
| Fr. 24. 06. | <b>Hochfest des Hl. Herzens Jesu – Patronatsfest</b><br>19:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Agape   | 07:00 Uhr Hl. Messe   |

**Gottesdienstzeiten Weissenbach –  
wenn nicht anders angegeben:**

**Sonn- und Feiertage:** 10:00 Uhr Hl. Messe

**Samstag:** 18:00 Uhr Vorabendmesse

**Montag:** 18:00 Uhr Hl. Messe

**Freitag:** 08:00 Uhr Hl. Messe, Anbetung bis 09:00 Uhr

**Rosenkranz:** Samstag und Sonntag 30min vor der Hl. Messe

**Beichte:** Samstag 17:30 bis 17:55 Uhr und nach Vereinbarung

**Anbetung:** 1. Freitag im Monat = Herz-Jesu-Freitag bis 11:00 Uhr

**Treffen der Legio Mariä:** Montag 14:30 bis 16:00 Uhr im Pfarrheim

**Gottesdienstzeiten Furth –  
wenn nicht anders angegeben:**

**Sonn- und Feiertage:** 08:30 Uhr Hl. Messe

**Samstag:** 19:00 Uhr Vorabendmesse

**Dienstag:** 18:00 Uhr Hl. Messe / 19:00 Uhr ab der Sommerzeit

**Mittwoch:** 18:00 Uhr Hl. Messe / 19:00 Uhr ab der Sommerzeit

**Anbetung** jeden Mittwoch nach der Hl. Messe

**Freitag:** 07:00 Uhr

**Rosenkranz:** Samstag und Sonntag 30min vor der Hl. Messe

**Beichte:** Sonntag 08:00 bis 08:25 Uhr und nach Vereinbarung

**Kanzleistunden** sowie Vereinbarungen für Beichte, Krankensalbung und Krankenkommunion:  
nach telefonischer Vereinbarung: Br. Josef Failer 0664 / 88 68 05 72

## Ehejubiläumsmesse

Am 11. November feierten wir im Rahmen der Hl. Messe unsere Ehejubilare. Der Gottesdienst soll ein Dank an Gott sein, für die Hilfen, die er auf dem Weg der Ehe schenkt, aber auch ein Dank an die Ehepaare, für das gelebte Beispiel in der Ehe. Außerdem eine besondere Bitte um weitere Hilfe und Gottes reichen Segen für den Weg der Ehe.



Schön, dass Ihr euer Eheversprechen erneuert habt:

- 60** – Elfriede und Friedrich Münzker
- 50** – Johanna und Lorenz Lechner
- 50** – Waltraud und Helmut Laferl
- 45** – Herta und Franz Krenn
- 35** – Ingrid und Franz Fürst
- 25** – Cäcilia und Engelbert Heinz

## „KOMMT ALLE ZU MIR!“

So lautet das Motto der heurigen Erstkommunion



Im Oktober begannen Stefan Lechner, Marie Krenn, Sebastian Kerner, Philipp Kamper und Leon Bergmann die Vorbereitung auf

die Erstkommunion. Außer der Vorbereitungsstunden, die mittwochs nach der Schule stattfinden, besuchen auch einige von ihnen eifrig die

Hl. Messen, um sich gut auf den Empfang der ersten hl. Kommunion vorzubereiten.

Am 24. Oktober, dem Anbetungstag in unserer Pfarre, waren die Kinder mit ihren Eltern in der Kirche, um Jesus im Allerheiligsten Sakrament zu ehren.

Stefan, Marie, Sebastian, Philipp und Leon wurden am Sonntag, dem 31. Oktober beim Gottesdienst als Erstkommunionkinder vorgestellt. Frau Stefanie Kamper gestaltete in diesem Jahr das schöne Plakat, das jetzt in der Kirche hängt – herzlichen Dank!

Wir bitten um Euer Gebet für die Erstkommunionkinder!

*Martina Buchart*

## Sternsingeraktion 2022

Nachdem auch heuer die Sternsingeraktion in unserer Pfarre wieder mit vollem Erfolg durchgeführt werden konnte, dürfen wir uns bei allen Kindern, die als Sternsinger unterwegs waren, bei den Begleitpersonen und bei allen, die die „drei Könige“ freundlich empfangen haben, ganz herzlich bedanken.



*Johanna Balcarek, Bianca Sattler und Helene Bucharth gingen mit Begeisterung von Haus zu Haus und überbrachten mit dem Lied „Wir heil’gen drei König“ die frohe Botschaft der Geburt unseres Herrn.*

Carina Lechner, Barbara Leitner und Luca Michal sind leider auf keinem Foto zu sehen. Auch ihnen wollen wir für ihren Einsatz herzlich danken!

### **Worauf es ankommt:**

Nicht darauf, was wir sind,  
sondern wie wir sind.

Nicht darauf, was war tun,  
sondern wie wir es tun.

Nicht darauf, zu genießen,  
sondern mitzuteilen.

Nicht darauf, geliebt zu werden,  
sondern zu lieben.

Nicht darauf, was die Menschen  
von uns denken und sagen,  
**sondern was wir vor Gott sind.**

Eva von Tiele-Winckler

Euer Einsatz und Eure Spenden, die in diesem Jahr **2800 Euro** betragen, sind ein wertvoller Beitrag für Menschen in Not in den Armutsregionen auf der Welt. Diesmal wird besonders an Amazonien gedacht. Vergelt's Gott dafür!



*Unsere Ministranten waren mit ihren schönen Gewändern mit vollem Eifer dabei: Kathrin Weberhofer, Emily Szegner, Leonie Stockreiter und Anton Bucharth.*



*Valerie Bucharth, Johanna und Lea Reischer mit ihrem Begleiter Franz Zagler waren voller Freude beim Sternsingen dabei!*

## Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022

Lob und Anerkennung diesen Kandidaten, die den Mut hatten, sich für die Wahl aufstellen zu lassen. Sie opfern Ihre Zeit zum Wohl der Pfarre, weil ihnen der Glaube wichtig ist. Bitte zeigt auch Ihr Eure Dankbarkeit durch Eure Stimme bei der Wahl am 20. März. Falls Euch noch jemand einfällt, fragt ihn und meldet es weiter.

### Kandidaten der Pfarre Furth

#### Martina Buchart



Geb. 1991, Religionslehrerin in der VS, verheiratet, drei Kinder. Es ist schön, eine lebendige Kirche im Ort erleben zu dürfen. Mit meiner Kandidatur bei der PGR Wahl möchte ich zur Gestaltung des kirchlichen Lebens beitragen, da mir die Vermittlung unseres Glaubens am Herzen liegt.

#### Franz Fürst



Geb. 1961, DGKP – Stationsleitung Pflege, verheiratet, drei Kinder und sieben Enkelkinder.

Unseren Glauben in schön gestalteter Liturgie zu feiern, ist mir ein großes Anliegen.

#### Lina Tisch



Geb. 1992, verheiratet, zwei Kinder. Ich bin Kindergartenpädagogin und würde mich in der Pfarre gerne

für Kinder und Familien engagieren.

### Kandidaten der Pfarre Weissenbach

#### Hilde Amon

Geb. 1939, Pensionistin, verheiratet, drei Kinder, sechs Enkelkinder. Für mich ist die Pfarre wichtig, weil sie Heimat für die Weissenbacher bietet. Deshalb

möchte ich mich für ein Miteinander einsetzen, z.B. durch den Pfarrkaffee jeden Sonntag.

#### Barbara Krumböck

Geb. 1982, Personaladministratorin, verheiratet, drei Kinder.



Die Arbeit im Pfarrgemeinderat ist neu für mich und ich bin offen für alles, was

auf mich zukommt.

#### Elfi Krumböck

Geb. 1959, Pensionistin, verheiratet, vier Kinder und drei Enkelkinder.



Die Pfarre ist für mich ein „Zuhause“

geworden.

Darüber hinaus ist mir der Blick über den Tellerrand der Pfarrgrenzen und die Zusammenarbeit mit den umliegenden Pfarren wichtig.

#### Mag. Martin Stigler



Geb. 1974, Theologe / Seelsorger in Wien und NÖ (Notfallseelsorge), ledig.

Gott schenkt uns allen Fähigkeiten und Talente, dazu den Sonntag und viel Zeit. Pfarre ist für mich ein Ort wo wir all das miteinander teilen können.

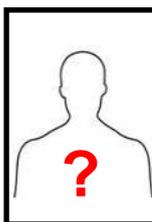
#### Karl Reischer



Geb. 1955, pensionierter Landwirt, verheiratet, vier Kinder und neun Enkelkinder.

Ich bringe mich gern dort ein, wo ich gebraucht werde.

### Für beide Pfarren



Wir brauchen Dich! Dein Beitrag kann viel Gutes bewirken. Er bereichert Dein Leben und unsere Pfarre. Ich denke

da an den Jungen aus dem Evangelium, der Jesus zwei Brote und fünf Fische gab. Jesus segnete diese und 5000 Menschen wurden satt. Jesus wird auch Dein Engagement segnen. Bitte denke nicht, dass Du nicht für den Pfarrgemeinderat geeignet bist. Melde dich beim Pfarrer oder einem der bisherigen Pfarrgemeinderäte.